

12.10.2017

Kombi-Baumaßnahme in Borbeck

Vorbereitende Arbeiten in der Wüstenhöferstraße beginnen in der kommenden Woche

In einer sogenannten Kombi-Baumaßnahme erneuern die Stadtwerke Essen in der Wüstenhöferstraße und der Gerichtsstraße in Borbeck den Kanal und die Erdgas- und Wasserversorgungsleitungen. Bei einer Kombi-Baumaßnahme werden die Rohre und Leitungen in einer gemeinsamen Trasse verlegt. Die Voraussetzungen für diese Bauweise sind in dem Baubereich in Borbeck gegeben.

Die Baumaßnahme ist in zwei Bauabschnitte unterteilt:

Im ersten Bauabschnitt wird im Kreuzungsbereich Wüstenhöferstraße/ Gerichtsstraße ein Bauwerk errichtet, von dem später der neue Kanal seinen Weg durch die Straßen findet. Von hier aus wird der Kanal im ersten Abschnitt in der Wüstenhöferstraße, Richtung Marktstraße, auf einer Länge von rund 22 Metern erneuert.

Im zweiten Bauabschnitt werden dann im kommenden Jahr der Kanal und die Versorgungsleitungen in der Gerichtsstraße, zwischen Wüstenhöferstraße und Rechtstraße erneuert.

Vorbereitende Arbeiten in der Wüstenhöferstraße beginnen am 16. Oktober

Bevor der Kanal aus dem Jahre 1913 in der Wüstenhöferstraße in Rente gehen und gegen einen neuen Kanal ersetzt werden kann, müssen im Vorfeld einige Arbeiten erledigt werden.

So müssen zwei Laternen und Sitzbänke vorübergehend entfernt werden. Diese werden nach Abschluss der Arbeiten wieder an Ort und Stelle aufgebaut. Auch drei Sumpfeichen, die vor rund 40 Jahren unmittelbar über dem Kanal gepflanzt wurden, müssen für die Baumaßnahme weichen.

Auch hier wird im Anschluss an die Baumaßnahme für eine entsprechende Ersatzbepflanzung gesorgt.

Am Montag, den 16. Oktober werden zunächst die Laternen und Bänke abmontiert. Am 18. und 19. Oktober folgen dann die Baumfällungen. Da sich die Baumaßnahme direkt in der Fußgängerzone befindet, werden die Bäume an zwei Tagen unter besonderen Sicherheitsmaßnahmen gefällt.

Im Anschluss daran können die nötigen Sondierungsarbeiten stattfinden. Dabei wird das Gebiet auf Bomben aus dem Zweiten Weltkrieg untersucht. Bei einer Sondierung werden Löcher in das Erdreich gebohrt, die anschließend mithilfe einer Sonde genau untersucht werden. Sonden reagieren auf Metall und finden so Überbleibsel aus Kriegszeiten.

Erster Bauabschnitt voraussichtlich Anfang Januar abgeschlossen

Nach den vorbereitenden Arbeiten kann der Kanal wie geplant in der Wüstenhöferstraße in offener Bauweise erneuert werden. Auf Grund der Bodenverhältnisse vor Ort konnte nicht auf eine geschlossene Bauweise zurückgegriffen werden. In einer sogenannten Wanderbaustelle wird der Kanal Schritt für Schritt erneuert.

Da sich die Baumaßnahme ausschließlich in der Fußgängerzone befindet, gibt es für den Durchgangsverkehr keine Einschränkungen. Zulieferer der ansässigen Geschäfte können jeweils bis zum Baufeld heranfahren.

Für Fußgänger bleibt auf beiden Seiten des Baustellen-Grabens ein jeweils 1,20 Meter breiter Fußweg erhalten, so dass alle Geschäfte erreicht werden können.

Der erste Bauabschnitt und damit die Arbeiten in der Wüstenhöferstraße können voraussichtlich Anfang Januar 2018 abgeschlossen werden. Je nach Witterungsverhältnissen in der anstehenden kalten Jahreszeit, kann sich die geplante Bauzeit etwas verzögern. Bei frostiger Witterung und Minus-Graden können nicht alle Arbeiten ausgeführt werden.

Zweiter Bauabschnitt startet im Januar

Der zweite Bauabschnitt in der Gerichtsstraße startet nach dem Weihnachtsgeschäft im Januar 2018. Auch hier wird zunächst mit vorbereitenden Arbeiten begonnen. Neben Sondierungen müssen im Rahmen der Baumaßnahme auch hier drei Bäume gefällt werden. Die entsprechenden Brutzeiten im neuen Jahr werden dabei berücksichtigt. Im Anschluss erfolgt die Erneuerung des Kanals und der Versorgungsleitungen. Die gesamte Baumaßnahme kann voraussichtlich im April 2018 abgeschlossen werden. Die Arbeiten und Abläufe im zweiten Bauabschnitt befinden sich aktuell in Planung.

(3.916 Zeichen)

Pressemitteilung +++ Pressemitteilung +++ Pressemitteilung